



LANDKREIS  
WOLFENBÜTTEL

Wolfenbüttel, den 27.06.2013

**Persönlich**

Herrn Ministerpräsidenten  
Stephan Weil  
Staatskanzlei  
Planckstraße 2  
30169 Hannover

**Resolution zum Nachteilsausgleich für die vorübergehende Ein- und Pufferlagerung von Atommüll sowie die mit der Schließung der Schachanlage Asse verbundenen Auswirkungen**

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Weil,

stellvertretend für die Bevölkerung im Landkreis Wolfenbüttel übersende ich Ihnen die gemeinsame Resolution des Kreistages Landkreis Wolfenbüttel und des Rates der Samtgemeinde Asse mit der dringenden Bitte, möglichst umgehend einen Nachteilsausgleich mit den in der Resolution beschriebenen Maßnahmen umzusetzen. Seitens der Bevölkerung werden die in der Resolution angesprochenen Maßnahmen als gleichwertig angesehen.

Gleichwohl würden nicht nur für den Landkreis Wolfenbüttel, sondern für die gesamte Region, insbesondere die Ansiedlung eines Wissenschaftszentrums zur Begleitung und Entwicklung der für die Bergung der in der Asse eingelagerten Abfälle sowie der für die Endlagersuche notwendigen Behörden am Standort Remlingen, einen außerordentlich bedeutsamen Standortfaktor darstellen.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung

  
Martin Hortig